Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

239 (1.9.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 239. Zweites Blatt.

Dienstag ben 1. September

Aufforderung.
Alle Diejenigen, die an den Rachlaß des † Herrn Majors a. D. Wilb. Fritsch dier noch eine Forsberung haben, wollen solche binnen 8 Tagen bei Unterzeichnetem einreichen.
Rarlsruhe, den 29. August 1885.
Bender, Großb. Rotar.

Berfteigerungs-Ankündigung.

Im Bollftredungswege wird am
Mittwoch den 2. September d. I.,
Rach mittags 2 Uhr,
im Pfanblofal, Zähringerstraße 44, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1 vergoldeter Wandarm.
Karlsrube, den 31. August 1885.

Sutter, Gerichtsvollzieher.

Berfteigerungs-Anfündigung.

Im Bollstredungswege werden am Mittwoch den 2. September d. J.,

Nach mittags 2 Uhr,
im Pfanblokal, Bähringerstraße 44, gegen Baarsahlung öffentlich versteigert, als:

1 Rähmaschine (Singer), 1 Kommode.
Karlsrube, den 31. August 1885.

Entter, Gerichtsvollzieher.

Beisteigerungs-Anfündigung.

In Bollstredungswege werben am Mittwoch den 2. September d. J.,

Rachmittags 2 Uhr,
im Pfanblofal, Jähringerstraße 44, gegen Baarzah-lung öffentlich versteigert, als:

1 goldene Herrenuhr mit Stahlsette, 1 Wasch-fommode mit Marmorplatte.
Karlsruhe, den 31. August 1885.

Sutter, Gerichtsvollzieher.

2.11.

in

ffen,

Abstversteigerung Freitag den 4. September auf Angustenberg bei Größingen. Zusammentunft Morgens 8 Uhr am Größinger Bahnübergange.

2. Rübn.

Wohnungen zu vermiethen.

* Amalien fraße 7 ift ber 2. Stod, bestehend aus 6 schönen Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen.

Durlacherftraße 101 ist eine geräumige Manssarbenwohnung sogleich zu vermiethen.

* Erd prinzenstraße 13 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Laden doselbst.

* Auferstraße 109 ist eine Wohnung im 2. Stock von 4—5 Zimmern nebst allem Zugehör per sogleich oder später zu vermiesthen. Näheres in der Lederhandlung.

*2.1. Karlstraße 22 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock schoen Fibene Wohnung im 2. Stock schoen Simmern, Küche, bester zu vermiethen. Das Rähere im untern Stock zu erfragen.

Das Rähere im untern Stock zu erfragen.

erfragen.

Reffingftraße 31 ift eine Manfarbenwohnung von 2 Bimmern, Ruche und Bugehor auf 23. Otstober zu vermiethen. Bu erfragen im hinterhaus im 2. Stod.

inn 2. Stod.

3.1. Luisenstraße 2 ist der 3. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Wassers und Gasleitung sammt Zugehör, wegen Wegzug sosort oder auf 23. Oktoder zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stod. Sophienstraße 55 ist der 2. Stod von 5 Zimmern nehst Zugehör sogleich oder auf 23. Oktoder zu vermiethen. Käderes zu erfragen im 3. Stod dasselhst und Herrenstraße 48.

Viktoriastrasse 15 ist eine Manssarbenwohnung von 2 freundlichen Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktoder zu vermiethen.

* Waltoriastrasse 15 ist eine Manssarbenwohnung von 2 freundlichen Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktoder zu vermiethen.

* Waltoriastrasse 21 ist im 2. Stod des Borderhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speichertammer, auf den 23. Oktober zu verzuntethen. Auch kann Stallung sammt Zugehör dazu gegeben werden.

* Balbstraße 64 ist im 2. Stod eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, wovon 2 mit Parquetsböben, nebst Zugehör auf 23. Oktober wegzugesbalber zu vermietben.

*2.1. Bilhelmstraße 13 ist ver 3. Stod, bestehend in 4 over 6 Zimmern, darunter 1 Salon mit Flügelthören, Beranda und dem sonstigen Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Die Wohnung ist der Reuzeit entsprechend eingerichtet. Ebendaselbst ist eine Wohnung von 2 Zimmern, nach der Straße gedend, mit Küche, Mansarde und Keller auf den 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermiethen. Näheres parterre.

Zähringerstraße 9 ist im 2. Stod des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im 3. Stock.

* Gine Manfarbenwohnung von 2 Zimmern, Ruche, Reller und Speicher ift an eine fleine Familie auf 23. Oftober ju vermiethen: Amalienftraße 61.

*3.1. Auf 23. Oftober ift eine icone Wohnung im 2. Stod von 4 Zimmern, Ruche, Manfarbe und allen Bequemlichteiten zu vermiethen. Räberes Werberstraße 59 im 1. Stod.

Herrschaftswohnung

ju vermiethen.

Belfortftraße Nr. 9 ift der 2. Stock, bestehend aus 8 eleganten Bimmern, Babegimmer nebst allem Bugebor und mit oder ohne Stallung per 23. Oftober

Raberes dafelbft parterre, beim Gigensthumer. 3.1.

Bu vermiethen.

In einem hübschen Sause ber Karlftraße sind zwei Bohnungen im 2. und 3. Stod von je 5 großen Zimmern nebst Zugehör, alles auf's Comfortabelste eingerichtet, mit Beranda, hin-ters und Borbergartchen, auf 22. Oktober zu nerwielben

Zwei Wohnungen in einem Hause, 2. und 3. Stock, von 4 und 5 Zimmern mit bubicher Ausssicht, ohne Vis-à-vis, vor dem Mühlburgersthor an der Kaiserstraße, sind sofort oder auf Oktober zu vermiethen. Näheres bei A. Monstieren ninger, herrenftrage 7.

Baldstraße 37 ift ein Meiner Laben fofort ober fpater ju ber

Laden: Gefuch.

• Ein kleines Labenlokal mit ober ohne Woh-nung wird womöglich in der Kaiserstraße zwischen Kronen- und Kreuzstraße zu miethen gesucht. Of-serten unter Nr. 666 an das Kontor des Tagblattes

Zimmer zu vermiethen.

* Marienstraße 9, 3. Stod, ift ein großes, gut möblirtes Bimmer, nach ber Straße gebenb, so-gleich ober später ju bermiethen.

- Balbftrage 20 ift ein fein möblirtes Sochsparterregimmer auf 1. Oftober ju vermiethen.

* Raiferstraße 35, im 2. Stod, ift sogleich ein bubich und gut möblirtes Zimmer, auf bie Straße gebend, sogleich ober fpater an einen herrn zu vers miethen.

*2.1. Bahnhofftraße 36 find im 3. Stod zwei ichon möblirte Bimmer (Bohn und Schlafzimmer) zu vermiethen.

* Ein Parterrezimmer mit zwei Fenstern, gut möblirt, ift bei einer stillen Familie ohne Kinber iogleich ober später zu vermiethen. Bu erfragen Ruppurrerstraße 36.

* Ein möblirtes Bimmer ift fogleich ju bermies then: Schugenftrage 80 im 3. Stod.

*2.1. Ein gut möblirtes, freundliches Bimmer, nach ber Strafe gebend, ift fogleich ober fpater gu vermiethen. Bu erfragen Raiserstraße 121, 3 Stiegen boch rechts.

* Karlstraße 57, Reubau, ist ein schönes, großes, beizbares, möblittes Parterrezimmer an einen bef-fern herrn ober eine Dame sogleich zu vermielben Räheres baselbst.

* Gcke der Spital: und Kronenstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, 2 Treppen hoch links, find 2-3 gut möblirte Jimmer mit ganzer oder theilweiser Benfion sogleich zu vermiethen.

* Werberstraße 18, im 2. Stod, ist ein gut mob-lirtes Zimmer, auf die Straße gebend, bei einer stillen Familie ohne Kinder fofort ober später an einen herrn ober Schüler billig zu bermiethen.

* Ruppurrerftraße 9 ift fogleich ein einfach mob-lirtes Zimmer ju vermiethen. Zu erfragen im 4. Stod rechts.

* Kronenstraße 53 ift im 3. Stod ein gut möb-lirtes Zimmer sogleich ober später zu vermietben, sowie ein Zimmer auf 15. September mit Pension. Räheres Kronenstraße 53 im 3. Stod rechts.

Rarl-Friedrichstraße 22, ebener Erbe, ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Bu erfragen im hinterbaus, eine Stiege boch.

* Ein belles Manfarbenzimmer ift mit ganger Benfion fogleich billig zu vermiethen: Steinftraße 10 im 3. Stod. — Ebenbafelbst ift ein gesbrauchter Offiziersmantel zu verlaufen.

Benfion-Anerbieten.

Ein ober auch zwei Schüler, welche eine hiefige Schule besuchen wollen, finden unter gunstigen Be-bingungen in einer driftlichen Familie freundliche Aufnahme. Gefl. Offerien aud T. A. Rr. 2 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension: Anerbieten.

In einer bessern Familie werben 1 bis 2 junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten bessuchen wollen, in Bension genommen. Elterliche Pflege. Nachbilfe. Breis mäßig. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

e inquartierung wirb angenommen: Karlstraße 69 im 1. Stock.

Ginquartierung wirb angenommen. Bu erfragen Kaijerfirage 3 im 2. Stod.

* Raiferftrage 124 wirb im 5. Stod

Stallung zu vermiethen.

* Hirschiftraße 32 ift eine Stallung für 2 Bferbe und Burschenzimmer zu vermiethen. — Ebendafelbst sind 3 gut erhaltene eiserne Defen, worunter ein Kochofen, zu verkaufen.

Bimmer: Gefuche. Ein Zimmer mit ober ohne Benfion für fofort gesucht. Offerten find Katserstraße 144 im Buch-aben abzugeben.

* Ein hübich möblirtes Zimmer in ber Rabe es Spitalplages zu miethen gesucht. Offerten mit Breisangabe an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

miethen.

Sin gut moblietes Parterrezimmer, mit 2
Fenstern auf die Straße gehend, ist sofort zu bermiethen. Räheres Balbstraße 1 im Laben.

*2.1. Bahnhofftraße 36 find der General gebend in Laben.

* Ein Lehrer sucht per fofort ein freundliches, möblirtes Zimmer ju mietben; Benfion erwunicht. Offerten beliebe man Schugenstraße 42 im hintershaus, parterre, abzugeben.

Dienst-Antrage.
* Gin fraftiges, williges Mabden findet auf's Biel Stelle: Douglasstraße 3, parterre.

6: solibes Mabden, welches toden und bie bauslichen Arbeiten verrichten tann, findet sofort Stelle. Näheres Birtel 30 im untern Stod rechts.

• Ein solibes Madden, welches schon wolchen und pugen tann, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 56 im 3. Stod links.

Gine Röchin, welche Hausarbeit übernimmt, und ein-Zimmermädchen, welches Liebe zu Kindern hat, werden auf Michaeli gesucht. Rur solche mit guten Embsehlungen mögen sich melden: Westenbstraße 26 im 3. Stod.

Ein gewandtes Zimmermadden, welches icon in besieren Saufern biente, weisnaben, Reiber machen und ferviren kann, findet auf nachses Biel eine gute Stelle: Kriegftraße 29 im 1. Stod.

* Stephanienfirage 12 wird ein guberläffiges Mabden gesucht, welches gut toden und bie baut-lichen Arbeiten willig und punktlich besorgen tann. Gute Zeugniffe erforberlich.

* Ein fleißiges, orbentliches Mabden, welches fich willig allen bauslichen Arbeiten untergiebt, finbet fafort Stelle. Bu erfragen Ritterftrage 2.

Gine juverläffige Berrichafts.Rochin und ein Botelgimmermadchen, meldes auch naben und bfigelt tann, werben jum balbigen Eintritt nach Baden Baden gejucht burch Kant's Stellens vermittlungs.Bureau, Berreuftrage 29.

* Ein junges, fraftiges Mabchen, welches etwas tochen, schon waschen und pugen tann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle. Bu erfragen Biftoriaftraße 17, parferre.

Kronenftraße 52 wird ein fleißiges Dabden, welches fogleich eintreten fann, gefucht.

Eine perfette Rochin, welche gerne Sausarbeit mit verfieht, finbet auf tommenbes Biel Stelle: Berrenftrage 3 im 3. Stod.

Ein braves Mabden, welches maiden, bugen und etwas bugeln tann, sich sonft allen bauslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich Stelle; Leopolbstraße 25, parterre.

* Eine tüchtige Reftaurationstöchin fowie eine Kellnerin werben jur Aushilfe über bie Festlichsteiten gesucht. Raberes Birtel 28.

* Ein solibes Mabden, welches einer bessern Ruche felbisftandig vorlieben tann und bie Saus-arbeit übernimmt, wird auf Michaeli in Dienst gesucht: hirschftraße 56 im 2. Stod.

Dienst Geruche.

* Ein solibes Mabden, welches bürgerlich tochen tann, alle Hansarbeiten gründlich besorgt, auch Liebe zu einem Kinde bat, sucht auf's Biel eine Stelle bei einer kleinen Familie auf langere Zeit. Zu erfragen Gerrenstraße 23, 3. Stod rechts.

Für ein junges Mabchen aus guter Familie, welches bas Beignaben und Kleibermachen erlernt hat und in allen hauslichen Arbeiten bewandert ift, wird eine passenbe Stelle gesucht. Zu erfragen Luisenstraße 29 im 3. Stod.

* Ein gut empfoblenes Mabden, welches felbste ffanbig tochen und alle bauslichen Arbeiten gut berrichten fann, aber noch nicht bier gebient bat, sucht sofort ober auf's Ziel eine Stelle. Zu er-fragen Gartenstraße 1, woselbst Shotographie und Zeugnisse zur Berfügung steben.

Alls Jungfer ober zur Stüge der Sans-frant ober auch zu größeren Kindern sucht eine geseite Berson mir borzüglichen Zeugnissen sogleich ober aufs Ziel Stellen Näheres durch Urban Selb un 1866, Saupt-Central-Büreau, Blumen-frage 4

P. "Ein Mäbchen vom Lande aus guter Fa-milie, welches naben, waschen und pupen taum, sucht auf's Ziel Stelle; ferner sucht ein Mädchen, welches bürgerlich koden, waschen und pupen kann, sofort Stelle durch Frau Franz, Baldbornstr. 29.

Ein braves Madden, welches tochen kann und gerne handliche Arbeit besorgt, sowie ein Kinder-niabden, welches etwas naben und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, suchen auf's Ziel Stel-len burch Raft's Bureau, herrensfraße 29, par-terre

* Ein tüchtiges Madden, welches im Raben, Bejucht wird eine Person jum Straß Bügeln und Serviren sowie im Zimmerreinigen Naberes Kunstschulplag 2 im 2. Stock. Peller inchen: Köche, Rellne fragen Steinftraße 10 im 3. Stock.

* Ein braves Mabden, welches fich willig allen Sausarbeiten unterzieht, fucht auffe Biel Stelle. Bu erfragen Amalienstraße 26. m

Gine gute Berrichaftstöchin, welche sehr gute Zeugniffe befigt, sucht auf's Ziel Stellung. Bu erfragen herrenstraße 20 im 4. Stod.

20000 — 25000 Mari find gegen 1. Unterpfand auf fofort ober ibater aus-juleihen. Raberes Karlerube, Friedrichsplat 13,

Unterstützungsverein des Dienstpersonals der Berenternist im Swelchesanstaltens der den der Bor Bor stand der BerDer Schriftsübrer Schneiber.

Stellen: Antrage.
Ein füchtiger Sausburiche wird gejucht. Bu erfragen im Kontor des Lagblattes.

Urbeiterinnen auf Damenmantel tonnen fofort eintreten im Damenmantelgeschäft von G. Phi-lipp, herrenfiraße 32. — Auch fam baselbst ein Lebrmaden eintreten.

Gesucht werden: Röchinen, 1 Buffets gimmers, Hauss und Rüchenmadchen burch 3. Raller, Bureau Germania, Schühenftraße 4.

Gin Madchen, welches in hauslichen Arbeiten bewandert ift und tochen tann, wird gesucht: Bistoriaftrage 21 im 2. Stod.

Reftaurationsköchen, eine tüchtige, jowie eine gewandte

und ein junger Bausburiche. welcher auch Regel auffehen muß, werben sofort gefucht burch Maier's Stellenvermittlungs-Büreau, Kaiferstraße 43.

Dienstpersonal

jeder Branche findet ftets für fogleich und auf Michaeli gute Stellen burch Raft's Stellenvermittlungs = Büreau, herrenftraße 29, 1. Stod. — Ebendaelbft fonnen Dabchen billig wohnen.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet sofort und duf's Biel biec und auswärts gute Stellen. Näberes bei Frau Reinbold, Umallenstraße 27 im 2. Stod.

* Ein fraftiger junger Sausburiche fann fofort eintreten: Bilbelmitrage 22.

Gin junger, fraftiger Sausburfche wird auf einige Monate gejucht: Biltoriaftr. 17.

Ein traftiger Buriche

fann fofort eintreten.
N. J. Homburger, Rronenftraße 50. Gin junger, anftandiger Buriche, welcher ftabitunbig ift, findet Stelles Raffer-frage 187 im Laben lints.

In unfer Putgeschäft tonnen per sofort noch einige anftanbige Mabchen unter gunfligen Bebingungen in bie Lehre aufge-

M. & G. Rofenbufch, Raiferftrage 38.

Lehrling-Gefuch.
3.1. Ein fraftiger Junge, welcher die chrurgische Infirumentenmacheret erlernen möchte, wird als Lehrling gesucht bei Weper & Rerfting, Kaiserstraße 112.

Eebrling Gefuch.
• Ein Lehrling für Meggerei wird jum fofortigen Gintritt gesucht bei Degger Decht, Amaliensfrage 59, Karlerube:

Beidaftigungs Untrage.

Stellen Gefuche. Gin braves Mabden (Baife) mit schöner Handsschrift und besserer Schulbildung, sowie in allen weiblichen Handscheiten geübt, welches schon 21/2, Jahre in einem Beiß: und Bollwaarengeschäft thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht unter sehr bescheibenen Ansprüchen entsprechende Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 3 im 4. Stock.

Bimmermädchen, mit besten Zeugnissen versehen, in Sotels ober bei Brivati herrschaften durch Maier's Bureau,

C. B. Eine gewandte, tüchtige Rellnerin ftrage 30 im Laben.

Gefuch.

* Ein junges Madden mit guter Rormalfigur, welches bas Aleibermachen gründlich erlernt hat, bas Abandern der Confection versiedt und sich ebenfalls gut als Berläuferin eignet, such Stellung in einem Confections-Geschäft. Gest. Offerten bittet man unter Chiffre K. L. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Für Stellenjuchende!

Das Offerten Blatt für Stellensuchende aller Branchen zu beziehen durch die unterzeichnete Agentur für Karlsrube und Umgebung.
3. Mäller, Agentur bes Offerten Blatts für Stellensuchen aller Branchen, Schützensiraße 4.

Beschäftigungs-Gesuche.

• Eine tüchtige Schneiberin, welche nach bem Journal arbeitet, nimmt Arbeit in und außer bem hause an; auch einsache Kleiber werben zu billigen Breisen angefertigt: Erbpringenftraße 25 im 3. Stod im Borberhaus.

* Luifenftraße 60, im 4. Stod, wirb noch Baiche gum Bafchen und Bugeln angenommen.

3.1. Man sucht für sogleich einem armen, braven Mädchen, bessen Mutter im Spital ist, Beschäftigung unter bescheibenen Ansprüchen, entweder zu Kindern ober in einer kreinen Hausbaltung; basselbe würde auch eine Stelle für beständig annehmen. Zu ersfragen herrenstraße 29 im hintergebäube, parterre.

* Eine Kleibermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Seft. Abressen erbeten: Luisensstraße 2a im 3. Stock.

Empschlung.

* Eine Kleidermacherin empsiehlt sich im Ansfertigen von Costimen von den einfachsten bis zu den seinsten in sowie außer dem Hause zu billigen Preizen. Räberes Ablerstraße 38, eine Treppe techts.

Gine Büglerin empflehlt fich in und außer bem Sause: Dieselbe nimmt auch Baide zu Baschen an bei punttlider Besorgung. Näheres im hintershaus im 2: Stod. Ebenbaselbst empflehtt fich eine tuchtige Köchin im Auskoden.

Berloren.

* Ein Anhänger von Amethyft, mit kette, wurde vorgestern Mittag ven der Herrens durch die Katssers nach der Kronenstraße verloren. Der Finder wird geheten, benselben gegen gute Belohnung abzugeben: Herrenstraße 8. un 3. Stod.

Bermister Regenschirm, ein solcher, bunkelblau, mit geradem Metallgriff und Kettchen ist abbanden gekommen. Um gest. Rudgabe wird gebeten: Hirfchitraße 48.

Berwech selter Stock.

* Bor mehreren Wochen wurde ein schwarzer Stock mit elsenbeinernem Griff und den Buchstaden C. S. verwechselt. Der jetige Besitzer wird gebeten, benselben gegen den seinigen Kaiserstraße 26 abzugeben.

Entflogener Kanarienhahn. Unt Sonntag in ber Frühe entflog ein Kana-rienbahn, grün und gelb gesiedert. Wer benfelben eingefangen hat, wolle ihn Sobhienstraße 15 gegen Belohnung abgeben.

Bu verkaufen: ein zweiftodigen Seitenbau mit Stallungen, gro-fem Lagerplaß nebst Gemusegarten, wojelbst die Bügeln und Serviren sowie im Zimmerreinigen perfekt ift, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu ers fragen Steinstraße 10 im 3. Stod.

* Ein Mädden, welches einer bessen und der vorstehen sowie Zimmer reinigen, waschen und berfekt bügeln kann, sucht sogleich ober auf's Ziel mödden der dessen der der besten der der gerbeit geboten ist, ein thones Borberhaus zu bauen, sur eines Gelchäft geeignet, da sich wirtlich vorstehen sowie Zimmer reinigen, waschen und die ein kohlendager deinnen, Bonnen, Labens, Buffets und Zimmers iehr geeignet. Kauspreis 12000 Mark, Anzablung mädden durch I. Wäller, Büreau Germania, 3000—4000 Mark. Näheres unter Nr. 30 im Stelle. Näheres Kaiserstraße 225 im Hinterhaus. Birthschafts:Berkauf vder Ber-

Gine gangbare Wirthicaft in bester Lage ber Stadt Karlerube ist zu verlaufen ober zu verpacheten. Mehger bevorzugt. Naberes bei Beter Coot, Wilhelmstraße 30.

Alavier:Berfauf.

Ein gut erhaltenes Rlavice von Kaim & Gunther, für einen Berein, Gasthof ober eine Schule geeignet, ist ausnahmsweise für 260 Mart zu verlaufen. Zu erfrogen im Kontor bes Tagsblattes.

Rleie Berkauf bei Bader Dafele, Raiferftrage 87.

Berfaufs-Unzeigen.

*2.1. Ein fast noch neuer Derd mittlerer Große mit Meffingstange ist wegen Lobesfalls billig ju verlaufen: Birtel 14, parterre.

Schügenstraße 73 ift ein noch wenig gebrauchter eiferner Spartochherd gang billig zu verfaufen.

* Ein Ausziehtisch mit 5 Einlegblättern, 2 Kom-moben, 1 Baschsommobe mit Marmorauffat, 2 Mainzer Bettkaben und ein Sat Brandkaften, sammtliches neu, sind billig zu verkaufen: Akades miestraße 37.

* Zwei schwarze Anzüge verschiedener Größe, I blauer Anzug, 2 Herbstpaletots, 2 Knabenpaletots, 1 schwarzer Kanungarnvod und blaue Gose und 1 braune Joppe find billig zu verkaufen: Zährin-gerstraße 48, parterre.

Laden: Ginrichtung,

eine fleine, hubsche, für eine Spezereis und Bitstualienhandlung geeignet, wird baldmöglichste billig verkauft. Nähere Austunft ertheilt das Konstor bes Tagblattes.
3.1.

Gine halbgewachsene Biege ift ju bertaufen: Birichftrage 34.

Sauskauf: Gefuch.
Es wird ein zweiftödiges Wohnhaus mit großem Garten im weiflichen Stadtibell zu kaufen gesucht. Abreffen beliebe man an das kontor des Tag-blattes unter Angabe des Pretfes 2c., mit H. R. 65 bezeichnet, abzugeben.

C

a

ich et, ger ing

Sauskauf-Gesuch.

* Im Bahnhofstabttheil ober in der Rabe des Bahnhofs wird ein gut rentables haus zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 200 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Sauskauf-Gesuch.
Im westlichen Stadttheil suche ich ein Haus mit Garten und womöglich mit Einfahrt zu kaufen. Raufpreis von 40000—80000 Mark, je nach der Lage und Rentabilität. Räheres unter A. K. Nr. 5 im Kontor des Lagblattes,

Rauf Gefuche.

* Ein guter Rinderfinwagen wird ju taufen gefucht; Sirichftrage 25.

* Gin 11 Monate altes Rind wird an nur gewissenhafte Leute in Bflege ju geben gesucht. Offerten mit Breisangabe find ju richten: Luisenftrage 54 im hinterhaus.

Unterricht: Gefuch.

* Ein junger Mann mit befferer Schulbilbung, wunicht, um die Buchführung zu erlernen, Stunden in derfelben zu nehmen. Geft. Offerien and B. F. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ausverfauf von Useinen.

Soweit ber Borrath reicht gebe bon heute an meine fammtlichen flaschenreifen Beine, um rafcher bamit zu raumen, unter bem Gelbit-

Für Reinheit wird garantirt.

Es find noch vorräthig: Indutated

3000 Liter Oberlander 1883er 40 Pfg., 3.1. Renweiereru Ach: Farrer 1883 60 1800

H. Renz.

Walbftrage 68 im 3. Stod.

Kaffee - Kaffee.

Auf einen bochfeinen, großbohnigen, gelben Wenado per Bib. De 1.10, bei 10 Pib. per Pip. W. 1.05 erlaube ich mir besonbers

aufmertsam zu machen Dorthbach, Ede ber Burger-innb Blumenftrage 21.

Frishe Felden, In neuen Elb-Caviar 2c. empfiehlt

Michael Hirsch. Rrengftrage 181 (4128) &

Trische Telchen per Stiid M. 1.2

L. Sturm. gegenüber ber Infanterietaferne.

Westfaler Schinken, mit und ohne Anochen, gang und im Ausfcnitt,

feinste Cervelat: und Salamiwurst

in frischer Waare empfiehlt

empfiehlt

Wilhelm Pfeiffer, Weissbrod's Nachfolger, Rreugftrage 10 u. Schirmerftrage 5.

pur Mildner.

empfiehlt gu Tagespreifen

J. Küst, Raiferstraße 54.

Kieler Buckinge

frisch eingetroffen bei

. Merkle.

holl. Boll-Säringe of per Stuck 10 BB, EUO II

feinst marinirte Säringe illian o fper Studt 15 Pf. will

empfiehlt nd. Dörtzbach, Ede ber Burger- u. Blumenstraße.

Kaner-Unsug Ver. O feinites Backmeht, empfiehlt billigft

Wust, Raiferftraße 54.

28egen Geschäftsveränderung verfaufe meine fammtlichen Artifel zu

herabgesepten Breisen. Grimm, nov unb Raiferftraße 36."

find angefommen.

Michael Hirsch ilerifden Bolud. Breugftrafe Bergninori Stets frifch u. felbftgebrannten

à 1 Mart, 1.20,

1.40, 1.60 und 2 Mark per Pfund

empfiehlt) in guter) Ditalität 1999 B.1. W. Krid, am Spitalplas.

Kaucher made ich auf eine wirklich gute und

empfehlenswerthe Cigarre, Aronprinz,

per Stud à 6 Wfg., Kisichen von 100 Stud à W. 5:50, aufmertsam.

W. Erd, am Spitalplas.

Weineijig,

garantirt reinen, jum Ginmachen bon Früchten, empfiehlt

W. Erd, am Spitalplas.

Fromage de Brie, dentsche und frang.

Spundenkäle

empfiehlt

V. Merkle.

Engener Spundenfäse empfiehlt in frischer Gendung

J. Hust. Kaiserstraße 54.

Cigarren! Cigarren!

Um mein Lager zu raumen, verlaufe zu ermäßigten Preisen, besonders einige altere Façonen, früher 9 und 6 Pf., jest 6 und 4 Pf., bei Kistchen billiger.

Christ. Grimm, Raiferftrage 36.

meibe Kernseise

bei 5 Pfund à 29 92,

Mehrabnahme 27 " per Bib.

And. Dörtzbach, Ede ber Burger- und Blumenftrage 21.

> more grander of Paul Roder,

Kaiferstraße 126, 1 Trepe hoch,

Spesialität:

Aragen und Manschetten, Magemben nach Mans, Rravatten.

Farten find in rei Max Rothschild, Raiferftraße 105.

Kinderkleidden

M. 1.00 bis zu ben hochfeinften empfehlen

Geschwister Knopf,

147 Raiferstraße 147. Detail-Verkauf ju Engros-Preifen.

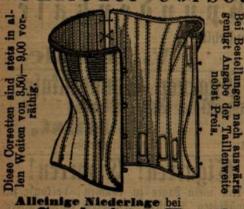
Seidene Sommer-Handschuhe

schöne Auswahl, 70 Pf. bis 1 M., um bamit zu raumen, empfiehlt beftens

Oscar Beier,

Ritterftraße 4, Raiferftraße 141, am Birtel. am Martiplat.

Jetter's gesetzlich geschütztes Uhrfeder-Corset



Geschwister Knopf,

147 Kaiserstrasse 147. Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Soeben eingetroffen:

Fertige Betttücher

in guter Qualitat bas Stud DR. 1.40 und MR. 2 .-.

W. Fuhrländer Nachf., 54 Raiferftrage 54.

Die Kochherd-Fabrik

Leopold Meess,

Douglasstraße 22, empsiehlt ihre gut gearbeiteten Rochherde bestens.

Bettrofte und Matragen werben billigft in und außer bem haufe umgears beitet bei Friedrich Rlinger, Kaiferstraße 41.

Fahnen, complette, find zu haben: Raiferftrage 221 Seiraths Lattus et angel., Ein junges Fraulein in biefiger Stadt, evangel., 24 Jahre alt, Bermögen 11000 M., baare Mitgift 5000 M., wünscht sich mit einem tüchtigen Geschäftsmann zu verehelichen. Ernstgemeinte Offerten können auf meinem Geschäftsbureau, Wilsbelmstraße 30, niebergelegt werben.

Peter Coot. Beirathe: Untrag.

Beter Coot.
in allen Längen und Farben berrathig im Bagen:
*4.1. Rarl Sein

Brennholz

fowohl Anfeuerhol; (troden und flein ge-macht) als auch Buchen: und Gichen: holz (gefp.) für Rochberd. u. Defen-beizung empfiehlt zu billigen Breifen M. Ed. Rüff,

Solz= und Rohlenhandlung, 69 Balbftrage 69.

Guter Most ber Liter ju 20 Pf. ift per Kaffa ju haben bei Ballraff, jum bab. hof in Gernsbach. Aufträge nimmt entgegen: Frau Johann Riefer Wittwe in Karlsrube, Sophienftraße 67, parterre.

Tleisch würfte, täglich frisch, empfiehlt

Karl Homburger, Kronenstraße 20.

Brauerei Bischoff

Seute Dienftag Morgens Wellfleifch und Sauertraut, Abends Lebers u. Griebenwurfte

Rarl Beißinger.

Gafthaus zur Rofe.

* Heute früh 10 Uhr Resselssisch mit Sauers fraut, Abends verschiedene bausgemachte Bürste nebst vorzüglichem Stoff H. Feld'schen Lagerbiers, was empfehlend anzeigt L. Adam.

* Seute Abend frifde Leber: und Grie: benwürfte.

E. Herlan, jum wilben Mann, Raiferftrage 45.

Selbfteingefcnittenes Kilder: Sauerfrant

per Pfund 15 Pf. empfiehlt 21. 2Bolfert, Karlstraße 69.

Circus Aug. Krembser.

Rarleruhe, neben der Fefthalle. Täglich Abends 71/3. Uhr große Borftellung in böberer Reittunft, exquifi-tester Original-Pferdedressiur, großartiger Gymnastif und Equilibristit, großem Bal-let, Pantomimik 2c. 2c. — In jeder Bor-stellung neues, reichbaltiges Programm. Mäheres besagen Plakate, Tageszettel und die speziellen Programme.

Sociadiungevollft Aug. Krembser, Direftor.

Sandwerfer-Berein Karlernhe.

Monatsversammlung.
Die verehrlichen Mitglieber werben zu ber am Dienstag den 1. September, Abenbs 1/29 Uhr im Rebenlokal ber Restauration Eintracht (Karls Friedrichsftrage) abzubaltenben Monatsversammlung böslichst eingelaben.

Eage 6 ord nung:
Berichterstattung über ben handwerkertag in Köln.

Der Borstand.

Freiwillige Fenerwehr.

IV. Compagnie, Abtheilung Einreißer.
Seute Dienstag, Abends 8 Uhr, Bersammlung bei Kamerad Ged. Der Obmann Reger.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag ben 1. September. III. Quartal.
85. Abonnements = Borstellung. Zum ersten Male: Die Leibrente. Schwant in fünf Aften von G. v. Moser. Ansang ½7 Uhr.
Ende gegen halb 10 Uhr.
Mittwoch den 2 September. Theater in Baden, 5. Borstellung außer Abonnezment. Zum ersten Male: Noah. Große

Oper in brei Aften von S be St Georges. Mufit von halevy und G. Biget.

Standesbuchs-Musjuge.

Cheaufgebot:
31. Aug. Christian Britich von Stein, Taglohner hier, mit Bauline Meier von Bühlerthal.

Seburten:
26. Aug. Elise, Bater Franz Maier, Schuhmacher.
26. Anton August. Bater Anton Meber, Dasner.
27. Gberhard, Bater Karl Freiherr v. Teussel, Ministraldbirestor.
27. Kathden Elise. Bater Aug Muf, Schristseper.
29. Luise Auguste. Bater Aug Mogeley, Schlosser.
29. Katl Friedrich Bater Aug Weigeley, Schlosser.
29. Fatl Friedrich Bater Karl Greiner, Schreiner.
29. Gisabetha Mina, Bater Friedrich Dambach,

Schuhmacher.

30. " Karl Friedrich Wilhelm , Bater Karl Ziegler, Registrator.

30. " Elisabetha Katharina Bertha , Bater Wilhelm Rincklin, Schreiner.

30. " Luise Friederile, Bater Erd. Mepler, Privatler. **

**Eodesfälle :

28. Aug. Andreas Huttinger , Bortier, ein Wittwer, alt 61 Jahre.

29. " Sosie Hölzle, alt 29 Jahre, Ehefrau bes Raufsmanns Hölzle.

29. " Sosie, alt 2 Jahre, Bater Conditor Ebbede.

29. " Gosie, alt 2 Jahre, Bater Conditor Ebbede.

57 Jahre.

29. " Gottfried Schmitt, Schreiner, ein Ehemann alt 57 Jahre.

Sottfried Seit, Buschläger, ein Chemann, alt 31 Jahre. Friedrich, alt 9 Tage, Bater Sattler Supffe. Kriedrich, alt 21 Tage, Bater Schreiner Dabn.

Lagesordnung bes Großh. Landgerichts Karlsruhe.

bes Großh. Landgerichts Rarlsruhe.

Revien-Straffammer.
Mittwoch ben 2. d. M., Bormittags 8½ Uhr:
3. A. S. gegen Christian Merz Ww. Katharina geb.

Besscherger von hosbeim, wegen Diebstahls.
3. A. S. gegen Ludwig Dehler Ww., Anna geb.
Meindorf von Perlan, wegen Körperverletzung und
Ruhestörung.
3. A. S. gegen Karl Anweiler von Heibelberg,
wegen Diebstahls.
3. A. S. gegen Johann Klooz, Schmied von Bödingen, wegen sahrlässen Meinetbe.
3. A. S. gegen Danbelsmann Emanuel Salomon
und Lina Salomon von hier, wegen Beleibigung.

Joseph Halle,

96 Kaiserstrasse 96.

Specialgeschäft für Corsetten.

Lager in hochleinen "Brüsseler Corsets", anerkannt bestes Fabrikat. Allein-Verkauf: Ziegler's Patentuhrfeder-Corsets (wohl zu unterscheiden von Uhrfeder-Corsets aller anderen Fabrikate).

Kinder- und Mädchen-Corsets, Geradehalter, Umstands-Corsets etc.

Corsets nach Maass in beliebigen Stoffen und bestem Schnitt Atelier für Reparaturen.

Drud und Berlag ber Chr. Gr. Duller'iden hofbuchanblung, redigirt unter Berantwortlichfeit von B. Duller in Rarierube.

3.1

teil

nad